Die Kita in den drei farbigen Systembaucontainern

«Mit Kopf, Hand und Herz ganzheitlich lernen»: So lautet das Motto der Kindertagesstätte der St. Anna Stiftung. Die KiTa im Unterlöchli bietet Kindern drinnen und draussen ein ideales Umfeld. Ende April können Interessierte des Quartiers einen Augenschein nehmen.

Die St. Anna-Stiftung baut ein neues Alterszentrum – und das ist im Quartier sicht- und spürbar. In der Nähe der KiTa an der Adligenswilerstrasse ist in den letzten Monaten das Domizil Oberschache entstanden, das den Bewohnerinnen und Bewohnern des Pflegeheims St. Raphael und den St. Anna-Schwestern ein vorübergehendes Zuhause sein wird. Wer weiss, vielleicht intensiviert dieser Umstand bereichernde Begegnungen zwischen Jung und Alt?

Die KiTa der St. Anna-Stiftung ist bereits seit Anfang 2014 vorübergehend im Unterlöchli im Wesemlin-Dreilinden-Quartier daheim. Mit den drei farbigen Systembaucontainern dürfte es wohl die aussergewöhnlichste KiTa der Stadt Luzern sein. Die drei hochwertigen Raummodule in Gelb, Blau und Rot bieten insgesamt maximal 40 Kindern im Alter von drei Monaten bis zum Kindergarteneintritt Platz. Die Container sind bestens ausgestattet, miteinander verbunden und bieten den Kindern ungefähr 120 Quadratmeter Spielfläche.

An der frischen Luft

Vor allem die Lage der KiTa ist für Kinder ideal. Der grosszügige Umschwung und der nahegelegene Wald bieten viel Raum für Aktivitäten im Freien. Dort können Kinder ihren Bewegungsdrang voll entfalten: beim Klettern, Laufen, Rennen und Herumtollen. Der Aufenthalt im Freien gehört zum täglichen Programm, auch damit die Kinder die vier Jahreszeiten hautnah erleben können.

Der Tagesablauf besteht aus Ritualen, gemeinsamen Aktivitäten und Ruhephasen.

FAMILIENPLAUSCH BEIM POSTENLAUF

Am Samstag, 28. April 2018 (Verschiebedatum 5. Mai) können Familien mit ihren Kindern zwischen 10 und 13 Uhr Uhr an einem Postenlauf rund um die KiTa auf dem Unterlöchli-Areal teilnehmen. Die Veranstaltung ist kostenlos. Der Startzeitpunkt ist den Teilnehmenden überlassen. Mehr Infos: kita-stanna.ch



Die Kinder haben ihren Spass: Die Kita der St. Anna-Stiftung.

Foto: St. Anna-Stiftung

Die Kinder haben Raum und Zeit, sich ins Spiel zu vertiefen. Sie erfahren Nähe und Geborgenheit, um tragfähige Bindungen aufzubauen. Betreut werden die Kleinsten, die Kleinen und die Grösseren von ausgebildeten Fachfrauen gemeinsam mit Lernenden und freiwillig tätigen St. Anna-Schwestern.

Werte und Verpflichtung

Was als spontaner Hütedienst in der Klinik St. Anna begann, entwickelte sich ab 1969 in der Schwesterngemeinschaft zu einer professionell geführten KiTa. Seit 2007 gehört sie zum Verband Kindertagesstätten der Schweiz und wird von der St. Anna Stiftung im Sinne der St. Anna-Schwestern und deren

Werthaltung geführt. «Sind die Kinder klein, müssen wir ihnen helfen, Wurzeln zu fassen. Sind sie aber gross geworden, müssen wir ihnen Flügel schenken»: Dieses indische Sprichwort bringt auf den Punkt, was die St. Anna-Stiftung mit ihrer KiTa leitet.

Und nebenbei: Indien ist mit dem Missionswerk auch ein wichtiges Tätigkeitsfeld der St. Anna-Stiftung. So schliesst sich der Kreis, denn das soziale Engagement steht stets im Mittelpunkt der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der verschiedenen St. Anna-Werke.

Sandra Baumeler



Steht drei Jahre bei der Busstation Unterlöchli: Das Altersheim-Provisorium der St. Anna-Stiftung

Foto: Urs Schlatter